

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Verhandlungen des ... Allgemeinen Landtags des Großherzogtums Oldenburg

Staat Oldenburg

Oldenburg, [O.], Landtag 7.1854 - 29.1904

41. Sitzung, 27.04.1861

[urn:nbn:de:gbv:45:1-151027](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-151027)

Bericht über die Verhandlungen des dreizehnten Landtags des Großherzogthums Oldenburg.

Einundvierzigste Sitzung.

Oldenburg, den 27. April 1861. Mittags 12 Uhr.

Tagesordnung: Geheime Berathung des Berichts des Finanzausschusses, betr. den Vertrag zwischen Oldenburg, Bremen und Lübeck wegen gemeinschaftlicher Stellung der Artillerie vom 26. April 1861.

Vorsitzender: Präsident Dannenberg.

Am Ministertische: die Herren Reg.-Commissaire Buchholz und Meinardus.

Nach eröffneter Sitzung verliest der Schriftführer Rusfeld das Protokoll der letzten Sitzung. Dasselbe wird genehmigt.

Eingegangen ist:

Petition des Gemeinderaths zu Abbehausen, betr. den Entwurf einer Wegeordnung. (Geht an den Ausschuss für die Wegeordnung.)

Der Landtag geht hierauf zur geheimen Berathung des oben erwähnten Berichtes über.

Nach Schluß derselben, 12 Uhr 25 Minuten, zeigt der

Präsident noch als eingegangen an einen Antrag des Abg. Brockhaus und Genossen, betr. Belassung eines Amtsgerichtes in Nohfelden und Errichtung eines Amtsgerichtes zu Herrstein. Der Antrag wird an den Ausschuss zur Prüfung der Vorlagen, betr. die neuen Justizorganisationsgesetze für die Fürstenthümer Lübeck und Birkenfeld verwiesen.

Die nächste Sitzung und Tagesordnung derselben soll schriftlich angefangen werden.

Schluß der Sitzung 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.

Der Berichterstatter:

v. Buttell.